

Ressort: Politik

Schweiz setzt Boko Haram auf Sanktionsliste

Bern, 08.06.2014, 11:48 Uhr

GDN - Die Schweiz hat die islamistische Terrorgruppe Boko Haram auf die Sanktionsliste der Organisationen gesetzt. Wie "Schweiz am Sonntag" berichtet, gelten seit Freitagabend Ein- und Durchreisesperren für die Mitglieder der Gruppe, Sperren von Geldern und Vermögenswerten und ein Lieferverbot für Rüstungsgüter.

Das geht aus der aktualisierten Sanktionsliste des Staatssekretariats für Wirtschaft (Seco) hervor. Der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen (UN) hatte bereits am 22. Mai Sanktionen gegen die Terrorgruppe verhängt, die Europäische Union (EU) folgte. Boko Haram hat in Nigeria mehrere hundert Schulmädchen entführt und allein in dieser Woche hunderte Menschen in verschiedenen Dörfern getötet. Die Gruppe kämpft für die Einführung der Scharia in ganz Nigeria und das Verbot westlicher Bildung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-35905/schweiz-setzt-boko-haram-auf-sanktionsliste.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619